

Inhalt

Vorwort	1
Einführung	3
Abschnitt 1. Weichenstellungen	5
01 Geöffnete Fenster kritisch geprüft	5
02 Der Geist des Konzils und die authentische Kirche .	6
03 Toleranz oder Erneuerung	8
04 Friede durch Klarheit	10
05 Gesunde Abgrenzung	12
Abschnitt 2. Das Ende theologischer Illusionen	15
06 Der Logos bewahrt vor dem Verstummen.	15
07 Verkrümmen oder Herausspringen	16
08 Das ursprüngliche Mosaik zusammensetzen	18
09 Die zerteilte Kirche heilen	19
10 Leben außerhalb des Genderdesigns?	21
11 Eine verständliche Sprache für alle	23
12 An Wasserbächen gepflanzt.	25
Abschnitt 3. Im Abgrund der Verwirrung	27
13 Vom respektvollen Segnen	27
14 Nachfolge für Familien	28
15 Das wirksame Wort Gottes	29
16 Wenn der Priester eingebunden ist	30
17 Gewissensentscheidung für die Zukunft	32
18 Wie kann der Bischof nur?	33

Abschnitt 4. Aus den Abgründen herausfinden	37
19 Was von vertriebenen Bischöfen bleibt	37
20 Die Ächtung der medialen Hinrichtung in der Kirche	39
21 Das Lied des Bischofs	39
22 Outing scheint in und ist out	40
23 Der Papst und seine Gegenpäpste	42
24 Weite durch Katholizität	44
25 Schule der Gemeinschaft	45
26 Sternschnuppen der deutschen Kirche	46
27 Überwindung der Todeskultur	48
28 Abtreibung ohne Beteiligung von Christen	50
29 Busfahrer oder Pfarrer?	52
30 Unterwerfung unter einen orientalischen Gewaltherrscher?	53
31 Ausstehende Klärungen zur Religionsverbrüderung	54
Abschnitt 5. Das Erbe eines visionären Papstes	57
32 Wenn der Geist der Liturgie überlebt	57
33 Was den Stein wegrollen wird	59
34 Kirche ohne Karriereleiter	60
35 Unübertroffenes zum Verbrechen des sexuellen Missbrauchs	62
Nachwort	65
Quellennachweise	67